EP6601 PRIMER

PRODUKTBESCHREIBUNG

Arturo EP6601 Grundierung OS 8 ist eine 2-Komponenten Grundierung auf Epoxidharzbasis. Arturo EP6601 Grundierung OS 8 ist Bestandteil des Parkhaussystems nach DAfStb (2001).

ANWENDUNG***

Geeignet als Grundierung auf zementgebundenen Untergründen. Arturo EP6601 Grundierung OS 8 eignet sich besonders als:

- Grundierung/Kratzspachtelung unter Arturo Kunstharzbodensystemen.
- Grundierung für OS8 System

Bei anderen Untergründen bitte Sonderberatung anfordern.

PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN

- Gute Zwischenhaftung
- Universell einsetzbar
- Teil des OS 8 Systems gemäß DAfStb (2001)

PRÜFUNGEN / ZULASSUNGEN

- Bestandteil in OS 8 System gemäß DAfStb (Ausgabe 2001 und 2. Berichtigung 2005)
- Grundprüfung nach DAfStb 10/2001
- Oberflächenschutzsysteme für Beton aus Produkten nach DIN EN 1504-2
- OS8 zertifiziert gemäß DIN EN 1504-2 unter Berücksichtigung der DIN V 18026 "Oberflächenschutzsysteme für Beton aus Produkten nach DIN EN 1504-2"

PRODUKTDATEN

Gebindegröße	Set: A + B = 25 kg: A = 16,67 kg, B = 8,33 kg
Lagerfähigkeit	Vom Tag der Produktion 6 Monate.
Farbe	Transparent

Für Fußboden-heizung geeignet

Universell einsetzbar

Beständig gegen rückwärtige Durchfeuchtung

EP6601 PRIMER

TECHNISCHE DATEN

Dichte gemischtes Produkt	Ca. 1,10 kg/dm³
Verbrauch	OS 8 System 1,5 mm Schichtstärke: Ca. 0,45 kg/m² EP6601 + 0,45 kg/m² Quarzsand 0,1-0,5 mm. Im Überschuss absanden mit Quarzsand 0,3-0,8 mm. OS 8 System 2,5 mm Schichtstärke: Ca. 0,8 kg/m² EP6601 + 0,8 kg/m² Quarzsand 0,3-0,8 mm. Im Überschuss absanden mit Quarzsand 0,3-0,8 mm. Nach Aushärtung überschüssigen Sand entfernen. Als Grundierung: Ca. 0,35 kg/ m² abhängig vom Untergrund. Lose absanden mit Quarzsand 0,3-0,8 mm. Nach Aushärtung den überschüssigen Sand restlos entfernen.
Mischungsverhältnis	66,7 Gewichtsteile Komp. A. 33,3 Gewichtsteile Komp. B.
Verarbeitungszeit / Topfzeit	Ca. 30 Min.*
Staubtrocken	Nach ca. 8 Stunden*
Begehbar	Nach ca. 16 Stunden*
Überarbeitbar	Nach 16 Stunden*
Chemisch belastbar	
Frostbeständigkeit	Ja**
Feststoffgehalt	100%
Haftfestigkeit	> 1,5 N/mm² (abhängig von der Haftzugfestigkeit des Untergrundes)

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig, feingriffig, fest, fett- und ölfrei sowie frei von nichthaftenden Teilen und haftungsmindernden Schichten und Verunreinigungen sein. (Druckfestigkeit mind. 25 Mpa (N/mm²), Haftzugfestigkeit im Mittel >1,5 Mpa (N/mm²), bei Verwendung im OS 8 System > 2,0 Mpa (N/mm²), kleinster Einzelwert > 1,5 Mpa (N/mm²).

Der Untergrund muss vor der Überarbeitung ausreichend trocken sein. Für Untergründe gilt:

- CT (Zementestrich) ≤ 4 CM%.
- Betonfestigkeitsklassen:
  - C30/37 ≤ 4 CM%.
  - C35/45 ≤ 3 CM%.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Nicht ausreichend tragfähige Schichten sowie Verunreinigungen sind vor der Überarbeitung mechanisch durch geeignete Maßnahmen (z.B. Kugelstrahlen, Fräsen oder Schleifen) zu entfernen. Anschließend ist mit einem Industriestaubsauger ein 100% staubfreier Untergrund herzustellen. Größere Reparaturen, Ausbesserung von Schnittfugen, Ausbrüchen und sonstigen Unebenheiten mit Arturo EP1500 Reparaturmörtel oder mit Arturo EP6200 Kratzspachtelung ausführen.

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN

Mindesttemperatur des Untergrundes: + 10 °C und + 3 °C über dem Taupunkt.
Raum- und Verarbeitungstemperatur:

- Min: + 15 °C.
- Max: + 30 °C.
- Optimal: + 20 °C.

Maximale relative Luftfeuchte: 80%.
(Allgemein gilt: höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung).
Diese Bedingungen sind sowohl bei der Verarbeitung als auch der Aushärtung einzuhalten.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Als Kratzspachtelung Parkhaussystem OS 8:

Schichtstärke 1,5 mm.
Komponente A gut durchmischen. Komponente B zugeben und mit einem elektrischen Rührgerät (ca. 300 – 400 U/min.) mindestens 3 Minuten mischen. Anschließend den Quarzsand (0,1-0,5 mm) im Verhältnis 1:1 hinzufügen. Anschließend in einen sauberen Behälter umtopfen und nochmals 1 Minute intensiv durchmischen. Das Mischgut mittels Kelle in einer geschlossenen Schicht kratzend (Gegenzugverfahren) und gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Anschließend im Überschuss absanden mit Quarzsand (0,3-0,8 mm). Nach Aushärtung den überschüssigen Sand restlos entfernen.

Schichtstärke 2,5 mm:
Komponente A gut durchmischen. Komponente B zugeben und mit einem elektrischen Rührgerät (ca. 300 – 400 U/min.) mindestens 3 Minuten mischen. Anschließend den Quarzsand (0,3-0,8 mm) im Verhältnis 1:1 hinzufügen. Anschließend in einen sauberen Behälter umtopfen und nochmals 1 Minute intensiv durchmischen. Das Mischgut mittels Kelle in einer geschlossenen Schicht kratzend (Gegenzugverfahren) und gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Anschließend im Überschuss absanden mit Quarzsand (0,3-0,8 mm). Nach Aushärtung den überschüssigen Sand restlos entfernen.

Als Grundierung:
Komponente A gut durchmischen. Komponente B zugeben und mit einem elektrischen Rührgerät (ca. 300 – 400 U/min.) mindestens 3 Minuten mischen. Anschließend in einen sauberen Behälter umtopfen und nochmals ca. 1 Minute intensiv durchmischen. Das Mischgut auf den vorbereiteten Untergrund mit einem Gummischieber gleichmäßig und flutend in einer geschlossenen Schicht aufziehen, bzw. mit einer Nylonrolle auftragen. Anschließend mit einer Bürste einbürsten, um einen Porenverschluss zu gewährleisten. Anschließend lose absanden mit Quarzsand (0,3-0,8 mm). Nach Aushärtung den überschüssigen Sand restlos entfernen.

Achtung:

Zu viel Restmaterial in der Verpackung kann, durch eine exotherme Reaktion, heiß werden und Gestank- und Rauchentwicklung verursachen. Darum darf nicht mehr als 100 g gemischtes Material in der Verpackung

Uzin Utz Nederland bv arbeitet mit dem Qualitätssicherungssystem gemäß NEN-EN ISO-9001/14001 und ist vom TÜV Nederland QA zertifiziert. Dies bedeutet, dass Lieferungen in Übereinstimmung mit den für dieses System erstellten Produkt- und Prozessspezifikationen erfolgen und die gelieferten Produkte sowie Dienstleistungen der in diesen technischen Spezifikationen festgelegten Beschreibung entsprechen. Da Uzin Utz Nederland bv keinen Einfluss darauf hat, wie und unter welchen Bedingungen die Produkte verarbeitet werden, ist jegliche Haftung für Schäden, die durch die Verarbeitung der Produkte entstehen, ausgeschlossen. Mit der Veröffentlichung dieses Datenblatts verlieren alle bisher veröffentlichten Datenblätter zu diesem Produkt ihre Gültigkeit. © Uzin Utz Nederland bv. Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und/oder die Vervielfältigung dieser Publikation, in welcher Form auch immer, ist ohne schriftliche Genehmigung von Uzin Utz Nederland bv nicht gestattet. | 07.2026

zurückgelassen werden und die Verpackung sollte auf einem sicheren und gut belüfteten Ort gestellt werden. Bei mehr Restmaterial ind er Verpackung Sand hinzufügen.

LAGERFÄHIGKEIT

In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei. Die beiden Komponenten müssen vor der Verarbeitung mindestens 24 Stunden akklimatisieren.

REINIGUNG UND PFLEGE

Zum Entfernen von noch frischen Verunreinigungen sind die Arturo Reinigungstücher von Uzin Utz Nederland bv geeignet.

EU-VERORDNUNG 2004/42

Gemäß EU-Richtlinie 2004/42 liegt der erlaubte max. Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ sb) im gebrauchsfertigen Zustand bei 500 g/l (Stand 2010). Der VOC-Gehalt von Arturo EP6601 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

DATENBASIS

Alle in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben bezüglich technischer Daten, Maße und Angaben beruhen auf Labortests. In der Praxis können diese Daten aufgrund von nicht vorhersehbaren Gegebenheiten außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

RECHTSHINWEIS

Die in diesem Merkblatt enthaltenen Daten zur Verwendung / Verarbeitung dieses Produkts beruhen auf unseren Erfahrungswerten unter Normalbedingungen unter sachgerechter Lagerung und Anwendung. Aufgrund nicht vorhersehbarer Einflüsse bezüglich Arbeitsbedingungen, Untergründen und Materialien kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus dem Inhalt dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, es wurde von unserer Seite vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt. Für diesen Fall hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle zur Beurteilung erforderlichen Informationen für eine sachgerechte und erfolgversprechende Beurteilung rechtzeitig und vollständig an uns weitergeleitet hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für eine vorgesehene Anwendung zu prüfen. Änderungen in den technischen Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Es gilt das jeweils gültige aktuelle technische Produktdatenblatt, das von uns angefordert bzw. unter www.arturoflooring.de heruntergeladen werden kann. Darüber hinaus gelten unsere jeweiligen Verkaufs-und Lieferbedingungen.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

GISCODE RE 90 – Lösemittelfrei. Nicht entzündlich. Komp. A: Enthält Epoxidharz/Reizend. Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Nur für gewerbliche Anwender. Komp. B: Enthält Aminhärter/Ätzend. Beide Komponenten: Reizungen bzw. Verätzungen der Augen, der Atmungsorgane und der Haut möglich. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Bei Hautkontakt sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Augenkontakt sofort mit Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen sowie Hautschutzcreme verwenden. Im flüssigen Zustand „Umweltgefährlich", daher nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Zu beachten sind u. a.: Vorschriften der GefStoffV und TRGS 610/ Gefahren-/Sicherheitshinweise auf dem Gebindeetikett, Sicherheitsdatenblatt, Produktgruppeninformation und Musterbetriebsanweisung der Bau-BG für GISCODE RE 90 (s. www.wingisonline.de und www.gisbau.de), Broschüre der Bau-BG „Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen".

ENTSORGUNG

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit nicht ausgehärtetem Restinhalt sowie nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall. Produktreste daher sammeln, beide Komponenten mischen, erhärten lassen und als Baustellenabfall entsorgen.

* Bei 20 °C, 65% relativer Luftfeuchte.

** Große Temperaturschwankungen und -unterschiede vermeiden, dies kann zu einem Temperaturschock führen was negativen Einfluss auf das Endergebnis hat.

*** Für Aufenthaltsräume müssen Systeme mit AgBB Zertifizierung eingesetzt werden.

Uzin Utz Nederland bv arbeitet mit dem Qualitätssicherungssystem gemäß NEN-EN ISO-9001/14001 und ist vom TÜV Nederland QA zertifiziert. Dies bedeutet, dass Lieferungen in Übereinstimmung mit den für dieses System erstellten Produkt- und Prozessspezifikationen erfolgen und die gelieferten Produkte sowie Dienstleistungen der in diesen technischen Spezifikationen festgelegten Beschreibung entsprechen. Da Uzin Utz Nederland bv keinen Einfluss darauf hat, wie und unter welchen Bedingungen die Produkte verarbeitet werden, ist jegliche Haftung für Schäden, die durch die Verarbeitung der Produkte entstehen, ausgeschlossen. Mit der Veröffentlichung dieses Datenblatts verlieren alle bisher veröffentlichten Datenblätter zu diesem Produkt ihre Gültigkeit. © Uzin Utz Nederland bv. Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und/oder die Vervielfältigung dieser Publikation, in welcher Form auch immer, ist ohne schriftliche Genehmigung von Uzin Utz Nederland bv nicht gestattet. | 07.2026